

BEDIENUNGSANLEITUNG
CLEAR™330 HÖRSYSTEM-SERIE

Modell C3-FS mit M/P/HP-Hörer
RIC/RITE-Hörsystem
Hörer-im-Gehörgang/
Hörer-im-Ohr-Gerät



IHR HÖRSYSTEM

(Wird vom Hörgeräte-Akustiker ausgefüllt.)

Datum: ______________________________

Batteriegröße: ______________________________

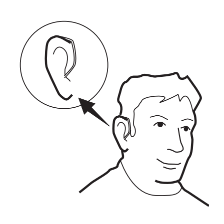
INHALT

VIELEN DANK, ...

... dass Sie sich für ein Hörsystem von Widex entschieden haben.

Dieses Hörsystem bietet Ihnen hohe Klangqualität, eine einfache Handhabung, Komfort und individuelle Wahlmöglichkeiten.

Wir wünschen Ihnen mit Ihren neuen Widex Hörsystem viel Erfolg und viele Stunden angenehmen Hörens.



Alle Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung zeigen ein Hörsystem für das rechte Ohr.

SYMBOLE

Die folgenden Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet:

 WARNHINWEIS

Hinweise mit dieser Bezeichnung beziehen sich auf unerwünschte Reaktionen, potentielle Sicherheitsrisiken oder Beeinträchtigungen der Geräteleistung.

 ACHTUNG

Hinweise mit dieser Bezeichnung beziehen sich auf Situationen, in denen besondere Vorsicht geboten ist.

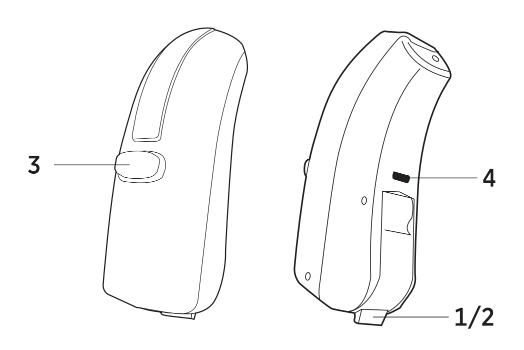


Nicht im Hausmüll entsorgen.

DAS HÖRSYSTEM

Das Hörsystem besteht zum einen aus dem eigentlichen Hörgerät und zum anderen aus einem Signalleitungssystem mit einer Hörerzuleitung, an deren Ende der Hörer, d. h. der Lautsprecher, angebracht ist, und einem Ohrstück. Die folgende Abbildung zeigt nur das eigentliche Hörgerät. Ausführliche Informationen zum Signalleitungssystem erhalten Sie von Ihrem Hörgeräte-Akustiker und finden Sie in der separaten Anleitung „Ohrstücke für Widex HdO-Hörsysteme“.

1. **Ein-/Ausschalter**
2. **Batteriefach mit Nagelgriff**
3. **Programmtaster**
4. **Leuchtdiode**



BITTE BEACHTEN:
Zu Ihrem Hörsystem gehört neben dieser Bedienungsanleitung auch eine separate Anleitung zu den verschiedenen Ohrstück-Lösungen, die für Ihr Hörsystem erhältlich sind: „Ohrstücke für Widex HdO-Hörsysteme“. Die Handhabung der gewählten Ohrstück-Lösung wird Ihnen zudem von Ihrem Hörgeräte-Akustiker ausführlich erläutert.

 **ACHTUNG**
Die Bedienungsanleitung und die Ohrstück-Anleitung enthalten wichtige Informationen und Anweisungen. Bitte lesen Sie beide Anleitungen aufmerksam durch, ehe Sie Ihr Hörsystem in Betrieb nehmen.

BITTE BEACHTEN:
Hörgeräte, Bestandteile, Reinigungswerkzeuge und Zubehör können in den beiden Anleitungen anders aussehen als Ihr Hörsystem mit Zubehör. Änderungen vorbehalten.

VORGESEHENER GEBRAUCH

Die CLEAR™ Hörsysteme dienen zur Verbesserung der Hörbarkeit und Sprachverständlichkeit in verschiedensten Hörsituationen. Die Hörsysteme können über das Zen-Programm verfügen, das dafür vorgesehen ist, einen entspannenden Klanghintergrund (Musik/Rauschen) zu bieten.

INDIKATIONEN FÜR DEN GEBRAUCH

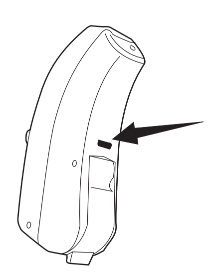
Diese Hörsysteme eignen sich für Personen mit verschiedensten Konfigurationen und Graden von Hörminderung – von gering bis hochgradig und Resthörigkeit.

Die Hörsysteme müssen von einem HNO-Arzt verordnet und von einem zugelassenen Hörgeräte-Akustiker angepasst werden.

GERÄTEBESCHREIBUNG

Die CLEAR Hörsysteme bestehen zum einen aus dem eigentlichen Hörgerät und zum anderen aus einem Signalleitungssystem mit einer Hörerzuleitung, an deren Ende der Hörer, d. h. der Lautsprecher, angebracht ist, und einem Ohrstück. Die Hörsysteme verfügen über die WidexLink Technologie für die drahtlose Kommunikation zwischen dem linken und rechten Hörsystem sowie zwischen den Hörsystemen und den DEX Zubehörgeräten.

Die Hörsysteme können über das Zen-Programm verfügen, das Klänge und/oder Rauschen als Klanghintergrund erzeugt. Diese Signale werden Ihrer Hörminderung entsprechend angepasst.



RECHTS/LINKS-KENNUNG DER HÖRGERÄTE

(Option)

Der Pfeil zeigt, wo sich die Farbmarkierung befindet – rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.

AKUSTISCHE HINWEISE

Das Hörsystem kann so eingestellt sein, dass es bei Verwendung bestimmter Funktionen einen Hinweis von sich gibt. Hierbei kann es sich um Sprachmitteilungen oder Signaltöne handeln, die Ihr Hörgeräte-Akustiker in Absprache mit Ihnen eingestellt hat. Die Hinweise können von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auch deaktiviert werden.

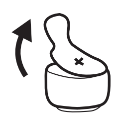
Einstellung der Lautstärke (über Fernbedienung)		**Signalton***	Aus
Betätigung des Programmtasters		**Klick**	Aus
Programmwechsel	**Sprachmitteilung**	Signaltöne	Aus
Einschalten des Hörsystems	**Sprachmitteilung**	Signalton	Aus
Batteriealarm	**Sprachmitteilung**	4 Signaltöne	Aus
Partneralarm	Sprachmitteilung		**Aus**
Service-Erinnerung	Sprachmitteilung		**Aus**

** Die Standardeinstellungen sind **fettgedruckt**.*

ENERGIEVERSORGUNG

Die empfohlene Energiequelle für Ihr Hörsystem:
Zink-Luft-Batterie Typ 312.

Ihr Hörgeräte-Akustiker kann Sie beim Batteriekauf beraten. Die Batterie sollte vor dem auf der Verpackung angegebenen Haltbarkeitsdatum verwendet werden, da sonst die Batterielaufzeit reduziert sein könnte. Bitte werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie diese beim Neukauf wieder zum Hörgeräte-Akustiker, der sie einer fachgerechten Entsorgung zuführt.



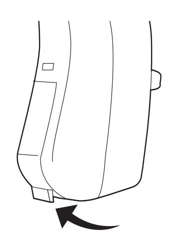
EINSETZEN DER BATTERIE

Entfernen Sie die Schutzfolie auf der Batterie, bevor Sie eine frische Batterie in Ihr Hörsystem einlegen. Bitte warten Sie einige Sekunden, bevor Sie die Batterie einlegen und Ihr Hörsystem in Betrieb nehmen.



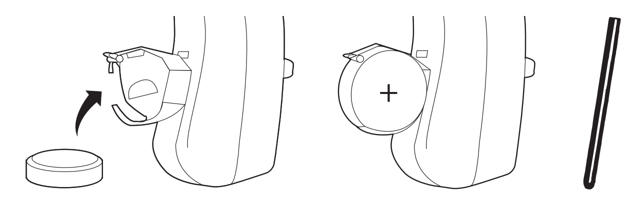
ACHTUNG

Verwenden Sie keine Batterien, auf denen Klebstoffreste oder andere Fremdkörper haften, da dies Funktionsstörungen des Hörsystems verursachen kann.



Öffnen Sie das Batteriefach vorsichtig mit Hilfe des Nagelgriffs.

Setzen Sie die Batterie wie in den Abbildungen gezeigt in die Aufnahme des Batteriefachs ein, so dass das +-Zeichen auf der Batterie Ihnen zugewandt ist, wenn Sie das Hörsystem wie gezeigt halten. Benutzen Sie unter Umständen den mitgelieferten Magnetstab, der das Einsetzen der Batterie erleichtern kann.



Ist die Batterie korrekt eingesetzt, lässt sich das Batteriefach anschließend wieder **leicht** schließen.

Nehmen Sie den Batteriewechsel möglichst über einer weichen Unterlage vor, damit das Hörsystem keinen Schaden erleidet, wenn es Ihnen aus der Hand gleiten sollte. Außerdem kann die Batterie bei ganz geöffnetem Batteriefach leicht herausfallen.



Auf Wunsch kann das Hörsystem anstatt mit einem Batteriefach mit Nagelgriff mit einer Batteriefachsicherung geliefert werden. In diesem Fall ist ein Batteriewechsel nur mit entsprechendem Werkzeug zum Öffnen des Batteriefachs möglich. Eine Batteriefachsicherung ist insbesondere dann angeraten, wenn die Hörsysteme von kleinen Kindern getragen werden sollen. Das Batteriefach ohne Nagelgriff wird mit einem Werkzeug geöffnet, welches Sie von Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhalten.



Das Batteriefach wird wie abgebildet geöffnet.

BATTERIEALARM

Wenn die Batterie fast aufgebraucht ist, hören Sie einen akustischen Hinweis, es sei denn, diese Funktion wurde deaktiviert (siehe Seite 9). Da das Entladeverhalten von Batterien – bedingt durch den Gebrauch – verschieden sein kann, empfehlen wir, immer eine Ersatzbatterie griffbereit zu haben.



WARNHINWEIS

Nehmen Sie eine verbrauchte Batterie baldmöglichst aus dem Hörsystem. Undichtigkeiten einer leeren, alten Batterie können dem Hörsystem schaden.

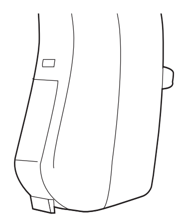


WARNHINWEIS

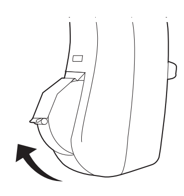
Wenn die Batterie verbraucht ist, schaltet das Hörsystem ab. Um dies zu vermeiden, wechseln Sie die Batterie schnellstmöglich, wenn Sie den Batteriealarm hören.

EIN-/AUSSCHALTEN

Das Batteriefach des Hörgeräts dient auch als Ein-/ Ausschalter.



Um das Hörsystem einzuschalten, schließen Sie das Batteriefach. Wenn das Hörsystem eingeschaltet wurde, hören Sie einen akustischen Hinweis, es sei denn, diese Funktion wurde deaktiviert.



Um das Hörsystem auszuschalten, öffnen Sie das Batteriefach bis zur ersten Position, wo ein leichtes Klicken zu spüren ist.

Schalten Sie das Hörsystem immer aus, wenn Sie es ablegen, und nehmen Sie die Batterie heraus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.

EINSTELLUNG DER LAUTSTÄRKE

Das Hörsystem passt die Lautstärke automatisch der akustischen Umgebung an.

Wenn Ihr Hörsystem mit einer Fernbedienung geliefert wurde, haben Sie auch die Möglichkeit, die Lautstärke bei Bedarf selbst einzustellen und das Hörsystem stumm zu schalten. Wenn Sie Ihr Hörsystem aus- und wieder einschalten oder das Hörprogramm wechseln, ist die Lautstärke automatisch wieder in der normalen Ausgangsstellung. Eventuelle von Ihnen durchgeführte Änderungen der Lautstärke sind also gelöscht.

Standardmäßig wirkt sich eine Einstellung der Lautstärke über die Fernbedienung auf beide Hörsysteme aus.

Wenn Sie eine größere oder kleinere Schrittgröße der Lautstärkeeinstellung bevorzugen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung der Fernbedienung.



WARNHINWEIS

Das Tragen von Hörsystemen mit zu hoch eingestellter Lautstärke über längere Zeit sollte vermieden werden, da dies dem Gehör schaden könnte.

 ACHTUNG

Sollten Sie das Gefühl haben, dass Ihr Hörsystem zu laut eingestellt ist, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Stummschalten des Hörsystems mit der RC-DEX Fernbedienung:

Drücken Sie die Fernbedienungstaste zur Reduzierung der Lautstärke so lange, bis Sie einen langen Signalton hören und dieser stoppt. Um die Schallwiedergabe wieder zu starten, drücken Sie kurz auf eine der Lautstärketasten.

PARTNERALARM

(Bitte beachten: Ausführliche Informationen zum Partneralarm erhalten Sie von Ihrem Hörgeräte-Akustiker.)

Wenn eines Ihrer beiden Hörsysteme vom Ohr fällt und/oder die Batterie aufgebraucht ist, hören Sie im anderen Hörsystem zweimal einen Signalton und eine Sprachmitteilung („Gegenseite prüfen“), und die Leuchtdiode an beiden Hörgeräten blinkt.

Wenn die Batterie gewechselt wurde und/oder das Hörsystem wieder eingesetzt ist, sind die beiden Hörsysteme automatisch wieder miteinander verbunden. Die Leuchtdioden blinken nicht mehr.

HÖRPROGRAMME

Ihr Hörsystem bietet bis zu vier Hörprogramme plus ein zusätzliches Plus-Programm (entweder Telefon+ oder Zen+ mit bis zu drei Zen-Stilen). Folgende Hörprogramme stehen zur Auswahl:

☐ **Hauptprogramm**	Standardprogramm
☐ **Musik**	Optimiert für das Hören von Musik
☐ **Fernsehen**	Optimiert für das Hören beim Fernsehen
☐ **Hörkomfort**	Optimiert für die Dämpfung von Hintergrundgeräuschen
☐ **Fokus hinten**	Fokussiert auf Schall von hinten
☐ **Hörbereichs-Erweiterung**	Macht hohe Töne hörbar
☐ **Telefon**	Optimiert für Telefonate
☐ **T**	Die Induktionsspule wird auch Telefonspule genannt – daher die Abkürzung „T“. Dieses Programm sollten Sie wählen, wenn Sie nur über die Induktionsspule und nicht über die Hörgerätemikrofone („M“) hören möchten. Die Induktionsspule können Sie an Orten benutzen, an denen ein Ringleitungssystem installiert ist. Einige Kinos, Theater, Kirchen und Auditorien z. B. verfügen über solche Systeme. Auch Ihr Telefon, Fernseher oder Radio kann mit einem Ringleitungssystem ausgestattet werden. So können Sie den Schall direkt von der Schallquelle hören und Umgebungsgeräusche ausschließen.

☐ **M+T**	Wenn Sie gleichzeitig über die Hörgerätemikrofone und die Induktionsspule hören möchten, dann nutzen Sie das M+T-Programm.
☐ **Zen**	Spielt harmonische Klänge bzw. erzeugt Rauschen, enthält einen Zen-Stil
Programmkombinationen ☐ ____________ ☐ ____________ ☐ ____________ ☐ ____________	Hauptprogramm in einem Ohr und Zen, Telefon, Hörbereichs-Erweiterung, T, M+T oder Fokus hinten im anderen (wird vom Hörgeräte-Akustiker definiert)
☐ **Zen+**	Spezielles Zen-Programm mit bis zu drei verschiedenen Zen-Stilen
☐ **Telefon+**	Nur zum Telefonieren. Überträgt das Telefonsignal vom Hörsystem auf der Seite, auf der das Telefon gehalten wird, an das zweite Hörsystem auf der Gegenseite. **Die Mikrofone des zweiten Hörsystems sind deaktiviert.**

Die Zusammensetzung der Hörprogramme kann jederzeit von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche angepasst werden.

NUTZEN DER ZEN-PROGRAMME

Die Zen-Programme können manchen Nutzern einen entspannenden Klanghintergrund bieten. Werden die Zen-Programme im Rahmen des Tinnitusmanagements eingesetzt, können sie zur Linderung des Tinnitus beitragen.



ACHTUNG

Die Verwendung der Zen-Programme kann die Wahrnehmung von Umgebungsgeräuschen, wie auch Sprache, stören. Diese Programme sollten daher nicht in Situationen gewählt werden, in denen die korrekte Wahrnehmung derartiger Signale wichtig ist. Stattdessen sollten Sie auf ein Hörprogramm ohne Zen umschalten.



ACHTUNG

Wenn Sie eine Abnahme der Lautstärke oder Ihrer Schalltoleranz feststellen, Sprache nicht mehr klar wahrnehmen oder der Tinnitus sich verschlimmert, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.



ACHTUNG

Bei der Wahl des Telefon+-Programms bedenken Sie bitte die Situation, in der Sie sich befinden. In manchen Situationen kann es besonders wichtig sein, Umgebungsgeräusche hören zu können.

PROGRAMMWECHSEL

Um zwischen den verschiedenen Hörprogrammen zu wählen, drücken Sie den Programmtaster. Wenn Sie das Hörprogramm wechseln, hören Sie einen akustischen Hinweis, es sei denn, diese Funktion wurde deaktiviert.

Programm 1:	Sprachmitteilung oder ein kurzer Signalton
Programm 2:	Sprachmitteilung oder zwei kurze Signaltöne
Programm 3:	Sprachmitteilung oder drei kurze Signaltöne
Programm 4:	Sprachmitteilung oder ein langer und ein kurzer Signalton
Zen+:	Sprachmitteilung oder ein Klangton *oder*
Telefon+:	Sprachmitteilung oder ein Klangton

Standardmäßig wirkt sich ein Programmwechsel auf beide Hörsysteme aus.

ZEN+

Um auf dieses Programm zu wechseln, halten Sie den Programmtaster am Hörgerät bzw. die Programmtaste der RC-DEX Fernbedienung zwei Sekunden lang gedrückt. Durch kurzen Druck auf den Programmtaster können Sie nun zwischen den verfügbaren Zen-Stilen wählen.

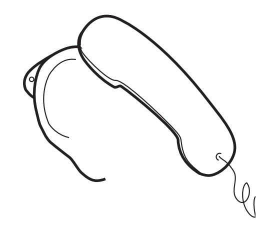
Um das Zen+-Programm zu verlassen, halten Sie den Programmtaster wiederum zwei Sekunden lang gedrückt.

TELEFON+

Um auf dieses Programm zu wechseln, halten Sie den Programmtaster am Hörgerät zwei Sekunden lang gedrückt.

Um das Telefon+-Programm zu verlassen, halten Sie den Programmtaster am selben Hörgerät wiederum zwei Sekunden lang gedrückt.

Bei Bedarf kann der Programmtaster von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auch deaktiviert werden.



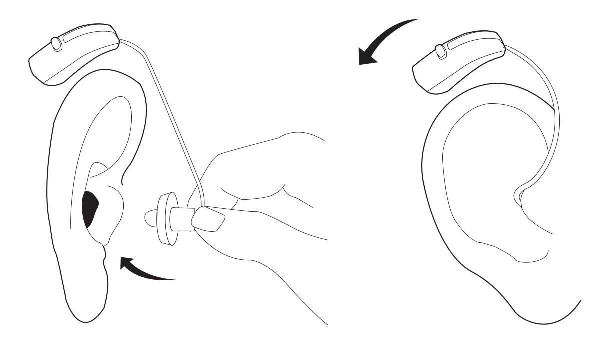
TELEFONIEREN

Beim Telefonieren empfehlen wir, den Hörer schräg zum Kopf und in einer gewissen Entfernung zum Ohr, d. h. nicht direkt ans Ohr, zu halten. Testen Sie, in welcher Position der Klang am besten ist.

ANLEGEN DES HÖRSYSTEMS

Halten Sie das Hörsystem am unteren Ende der Hörerzuleitung und platzieren Sie das Ohrstück im Gehörgang. Das Einsetzen kann dadurch erleichtert werden, dass Sie das Ohr mit der anderen Hand leicht nach oben und nach hinten ziehen.

Legen Sie nun das Hörgerät hinter das Ohr, so dass die Hörerzuleitung dicht am Kopf auf dem Ohr liegt.

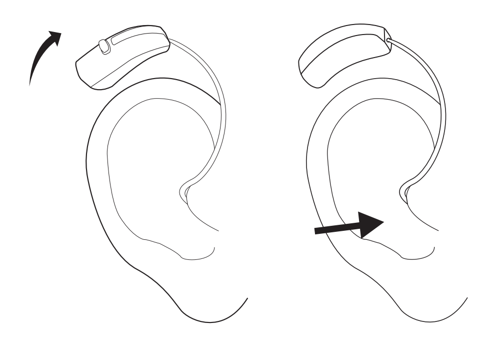


Bei dem in den Abbildungen gezeigten Ohrstück handelt es sich um ein Schirmchen. Weitere Informationen zu den Ohrstücktypen erhalten Sie von Ihrem Hörgeräte-Akustiker und entnehmen Sie bitte der separaten Anleitung „Ohrstücke für Widex HdO-Hörsysteme“.

ABNEHMEN DES HÖRSYSTEMS

Nehmen Sie zunächst das Hörgerät hinter dem Ohr ab.

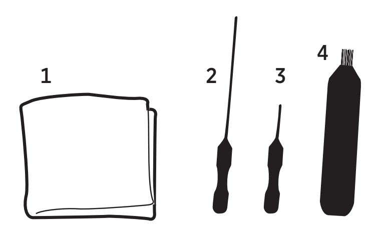
Halten Sie die Hörerzuleitung am unteren Ende fest und ziehen Sie nun vorsichtig das Ohrstück aus dem Gehörgang. Besitzt das Ohrstück einen Ziehfaden, ziehen Sie das Ohrstück nur mithilfe des Ziehfadens aus dem Gehörgang.



PFLEGE

Zur Reinigung Ihres Hörsystems steht folgendes Zubehör zur Verfügung*:

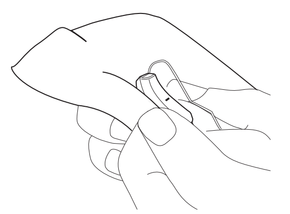
1. **Tuch**
2. **Langes Reinigungswerkzeug**
3. **Kurzes Reinigungswerkzeug**
4. **Bürste**



Zusätzliche Reinigungswerkzeuge sind bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhältlich.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auch der Anleitung „Ohrstücke für Widex HdO-Hörsysteme“.

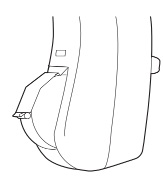
** Abhängig von der gewählten Ohrstück-Lösung*



Reinigen Sie das Hörgerät nach jedem Tragen mit dem weichen Tuch.

 WARNHINWEIS

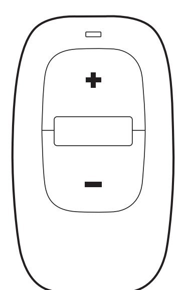
Verwenden Sie zur Reinigung des Hörgeräts **auf keinen Fall** Wasser oder Reinigungsmittel, da dies Funktionsstörungen verursachen kann.



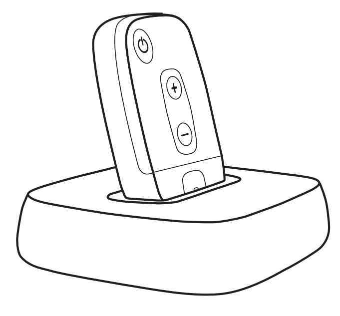
Bei Nichtgebrauch sollten Sie das Batteriefach offen stehen lassen, damit das Gerät ausgelüftet wird und etwaige Feuchtigkeit verdunsten kann.

ZUBEHÖR

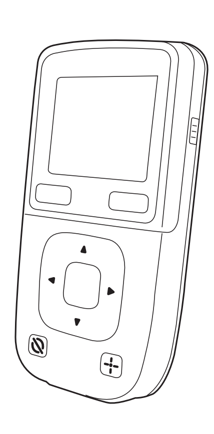
Für Ihr Hörsystem ist verschiedenes Zubehör erhältlich. Im Folgenden wird eine Auswahl vorgestellt.



RC-DEX
Die Miniatur-Fernbedienung RC-DEX bietet einfachen Zugriff auf Funktionen wie die manuelle Lautstärkeeinstellung und den Programmwechsel.



TV-DEX
Das TV-DEX System ermöglicht die drahtlose Übertragung von Audiosignalen von einem Fernseh- und/oder Audiogerät direkt an Ihre Hörsysteme. Die Übertragung erfolgt in Echtzeit und Stereo-Hi-Fi-Qualität. TV-DEX besteht aus einem Controller und einer Basisstation, die auch als Ladestation dient.



M-DEX

M-DEX ist ein vielseitiges Zubehörgerät mit Bluetooth-Ankopplung zum mobilen Telefonieren, Induktionsempfang z. B. für Kirchen oder Theater, einem direkten Audioeingang z. B. für den Anschluss eines MP3-Players sowie umfangreichen Fernbedienungs-Funktionen für Ihr Hörsystem.

Weitere Informationen über die DEX Zubehörgeräte erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker.

FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG

Hier finden Sie einige Tipps für den Fall, dass Ihr Hörsystem nicht korrekt funktioniert. Besteht das jeweilige Problem weiterhin, suchen Sie bitte Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Hörsystem ist völlig stumm.	Das Hörsystem ist nicht eingeschaltet.	Kontrollieren Sie, dass das Batteriefach komplett geschlossen ist.
	Die Hörerzuleitung ist gerissen.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
	Die Batterie ist verbraucht / nicht funktionsfähig.	Setzen Sie eine neue Batterie ein.
	Der Cerumenschutz ist verstopft.	Wechseln Sie den Cerumenschutz. Siehe separate Ohrstück-Anleitung.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Hörsystem ist zu leise.	Die Batterie ist fast verbraucht.	Setzen Sie eine neue Batterie ein.
	Der Cerumenschutz ist verstopft.	Wechseln Sie den Cerumenschutz. Siehe separate Ohrstück-Anleitung.
	Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.	Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
	Ihr Hörvermögen hat sich verändert.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
Das Hörsystem pfeift dauernd.	Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.	Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
	Die Hörerzuleitung ist gelb und hart.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
	Das Ohrstück sitzt nicht richtig im Ohr.	Nehmen Sie das Ohrstück aus dem Ohr und setzen Sie es erneut ein.
	Das Ohrstück sitzt zu locker.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
	Der Hörer (=Lautsprecher) sitzt nicht richtig im Ohrstück.	**Standard-Ohrstück:** Wechseln Sie das Ohrstück. Besteht das Problem weiterhin, suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf. **Maßohrstück:** Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die beiden Hörsysteme arbeiten nicht synchron.	Die Verbindung zwischen den Hörsystemen ist unterbrochen.	Schalten Sie die Hörsysteme aus und erneut ein.
Die Hörsysteme reagieren nicht auf Programmwechsel oder Lautstärkejustierung über RC-DEX.	a. RC-DEX wird außerhalb der Reichweite verwendet (> 1 m). b. Die Kommunikation wird durch starke elektromagnetische Interferenzen aus der Umgebung gestört. c. RC-DEX und die CLEAR Hörsysteme sind nicht abgestimmt.	a. Bringen Sie RC-DEX in Reichweite der CLEAR Hörsysteme. b. Gehen Sie auf Abstand zu bekannten Störquellen. c. Vergewissern Sie sich bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker, dass RC-DEX mit den CLEAR Hörsystemen abgestimmt ist.
Im Telefon+-Programm bricht der Schall immer wieder ab bzw. ein oder beide Hörsysteme sind völlig stumm.	a. Die Batterie in einem oder beiden Hörsystemen ist verbraucht. b. Die Kommunikation wird durch starke elektromagnetische Interferenzen aus der Umgebung gestört.	a. Wechseln Sie die Batterie in einem oder beiden Hörsystemen. b. Gehen Sie auf Abstand zu bekannten Störquellen.

AUFBEWAHRUNG UND ALLGEMEINE HANDHABUNG

Ihr Hörsystem ist ein hochwertiges elektronisches Produkt; behandeln Sie es daher stets sorgfältig. Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um die Lebensdauer Ihres Hörsystems zu verlängern:

 ACHTUNG

- Schalten Sie das Hörsystem aus, wenn Sie es ablegen. Wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie bitte die Batterie heraus.
- Während Sie das Hörsystem nicht tragen, bewahren Sie es im Etui und für Kinder und Haustiere unzugänglich auf.
- Setzen Sie das Hörsystem nicht zu großer Hitze oder der prallen Sonne aus, und schützen Sie es vor Feuchtigkeit. Lassen Sie das Hörsystem nach schweißtreibenden Aktivitäten wie z. B. Sport gut auslüften.
- Lassen Sie Ihr Hörsystem nicht fallen. Nehmen Sie die Reinigung und den Batteriewechsel über einer weichen Unterlage vor, damit das Hörsystem keinen Schaden erleidet, wenn es Ihnen aus der Hand gleiten sollte.
- Legen Sie das Hörsystem beim Baden, Duschen oder Haarewaschen und -trocknen ab. Bringen Sie es nicht mit Parfüm, Haar- und Körperpflegeprodukten in Berührung.
- Wer in feuchten Klimazonen lebt oder zum Schwitzen neigt, sollte regelmäßig spezielle Trocknungssysteme verwenden. Weitere Informationen entnehmen Sie der Packungsbeilage des Widex Trocken-Kits, welches beim Hörgeräte-Akustiker erhältlich ist.

WARNHINWEISE

 WARNHINWEIS

Ein unsachgemäßer Gebrauch oder das Verschlucken von Hörsystemen oder Batterien ist gefährlich und kann zu ernsten Verletzungen führen. Falls ein Hörsystem oder eine Batterie versehentlich verschluckt wurde, suchen Sie bitte unverzüglich einen Arzt auf.

- Achten Sie darauf, dass das Hörsystem, seine Bestandteile, Zubehör und Batterien nicht zugänglich sind für Kinder, andere Personen und Haustiere, die Teile verschlucken oder sich anderweitig verletzen könnten. Wechseln Sie die Batterie möglichst nicht im Beisein solcher Personen und bewahren Sie Batterien unzugänglich auf. Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie diese zur fachgerechten Entsorgung zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker.
- Aufgrund der geringen Größe der Batterien besteht eine große Verwechslungsgefahr mit Tabletten und dergleichen. Nehmen Sie Batterien und Hörsysteme niemals in den Mund (Verschluckungsgefahr und auch Nachahmungsgefahr bei Kindern!).



WARNHINWEIS

- Laden Sie die Batterie niemals auf und ersetzen Sie sie nicht durch einen falschen Batterietyp; die Batterie könnte sonst explodieren.
- Überlassen Sie Ihr Hörsystem niemals anderen Personen; es könnte deren Gehör dauerhaft schädigen.
- Bei der Wahl eines Hörprogramms bedenken Sie bitte die Situation, in der Sie sich befinden. In manchen Situationen kann es besonders wichtig sein, Umgebungsgeräusche hören zu können (z. B. Warnsignale oder im Verkehr).
- Das Hörsystem ist aus modernem hautverträglichem Kunststoffmaterial hergestellt; allergische Reaktionen kommen deshalb so gut wie nie vor. Sollten Hautirritationen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker. Dieser wird ein solches Problem meistens lösen können.



WARNHINWEIS

- Mit dem Tragen von allen Arten von Hörsystemen ist eine erhöhte Gefahr von Infektionen im Gehörgang verbunden. Eine Infektion kann entstehen, wenn das Ohr nicht ausreichend belüftet wird. Wir empfehlen deshalb, das Hörsystem nachts herauszunehmen, damit Ihr Gehörgang belüftet wird. Darüber hinaus müssen Sie Ihr Hörsystem nach Bedarf reinigen und überprüfen. Im Falle einer Infektion wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Arzt. Wie Sie Ihr Hörsystem am besten desinfizieren, können Sie mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker besprechen. Zum Reinigen und Desinfizieren darf unter keinen Umständen Alkohol, Chlor o. Ä. verwendet werden.
- Hörsysteme dürfen wegen der einschlägigen Vorschriften nicht in explosionsgefährdeten Räumen betrieben werden.

 WARNHINWEIS

- **Einige Strahlungsarten können dem Hörsystem schaden. Legen Sie Ihr Hörsystem bei Röntgenaufnahmen, Strahlenbehandlungen, Computer- und Kernspintomografien usw. ab. Legen Sie das Hörsystem nie in den Mikrowellenherd. Strahlung von z. B. Überwachungssystemen, Diebstahlwarnanlagen und Mobiltelefonen ist schwächer und schadet Ihrem Hörsystem nicht, kann jedoch hörbare Interferenzen verursachen.**

 ACHTUNG

- Ihr Hörsystem wurde gemäß den internationalen Normen auf Interferenz getestet. Dennoch kann die Möglichkeit nicht ausgeschlossen werden, dass durch elektromagnetische Strahlung von anderen Geräten wie z. B. Alarmanlagen, Überwachungssystemen oder Mobiltelefonen unvorhergesehene Störungen im Hörsystem auftreten können.
- Obwohl Ihr Hörsystem nach strengsten internationalen Normen zur elektromagnetischen Kompatibilität entwickelt wurde, kann die Möglichkeit nicht ausgeschlossen werden, dass es bei bestimmten Systemen wie z. B. medizinischen Geräten Interferenzen verursacht.
- Versuchen Sie nie selbst, das Hörsystem zu reparieren, sondern bringen Sie es zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker.

NÜTZLICHE RATSCHLÄGE

BITTE BEACHTEN:

- Das Hörsystem kann das verlorene Hörvermögen zwar nicht wiederherstellen, es kann aber dabei helfen, das verbliebene Hörvermögen optimal zu nutzen. Bedenken Sie dabei, dass es einige Zeit dauern kann, ehe Sie sich an das neue Hörsystem und die neue Art zu hören gewöhnt haben.
- Das Tragen eines Hörsystems erhöht oft das Risiko, dass sich Ohrenschmalz (Cerumen) im Gehörgang sammelt und diesen verstopft. Haben Sie den Verdacht, dass sich ein Cerumenpfropf in Ihrem Ohr gebildet hat, wenden Sie sich an Ihren Hausarzt/HNO-Arzt. Cerumen nämlich kann zum einen Ihr Hörvermögen, zum anderen die Wirkung des Hörsystems erheblich verringern. Als Hörsystem-Träger ist es übrigens eine gute Idee, jährlich die Ohren vom HNO-Arzt überprüfen zu lassen.

INFORMATIONEN ZUR REGELKONFORMITÄT



Hiermit erklärt Widex A/S, dass sich dieses C3-FS Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Eine Kopie der Konformitätserklärung finden Sie auf: http://www.widex.com



FEDERAL COMMUNICATIONS COMMISSION AND INDUSTRY CANADA STATEMENT

FCC ID: TTY-C3FS
IC: 5676B-C3FS

This device complies with part 15 of the FCC Rules and with RSS-210 of Industry Canada. Operation is subject to the following two conditions:

(1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

NOTE:
This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

— Reorient or relocate the receiving antenna.

— Increase the separation between the equipment and receiver.

— Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.

— Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

NOTE:
This equipment complies with FCC radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment. This transmitter must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

This equipment complies with the Industry Canada RF radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment as per IC RSS-102.

Changes or modifications to the equipment not expressly approved by Widex could void the user’s authority to operate the equipment.



Werfen Sie Hörgeräte, Fernbedienung, sonstiges Zubehör und Batterien nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie sie zur fachgerechten Entsorgung zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder direkt zu einer kommunalen Sammelstelle für elektronische Altgeräte.



CE 0459

Hersteller
WIDEX A/S • Nymoellevej 6, DK-3540 Lynge
Denmark • www.widex.com




Printed by HTO / 2011-02
9 514 0177 002 #01